



MW Kellerdeckendämmplatte 035 plus

Kellerdeckendämmplatte aus Mineralwolle mit beidseitiger Haftbeschichtung

Produktbeschreibung

Zusammensetzung

Nichtbrennbare Kellerdeckendämmplatte aus Steinwolle mit beidseitiger Haftbeschichtung.

Lagerung

Trocken lagern und vor Feuchtigkeit schützen.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13162 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt die CE-Kennzeichnung.

Das Produkt erfüllt die Anforderungen nach DIN 4108-10 und die Richtlinien des Fachverbandes Wärmedämm-Verbundsysteme e.V.

Eigenschaften und Mehrwert

- Anwendungstyp DI nach DIN 4108-10
- Brandverhalten A1, nicht brennbar
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
- Wärme- und schalldämmend
- Diffusionsoffen
- Dimensions- und formstabil
- Kantenausbildung stumpf

Anwendungsbereich

Mit guten Wärmedämm- und Schallschutzeigenschaften, speziell für den Einsatz bei Innendecken wie z. B. Keller-, Garagen- oder Hallendecken. Optische Ansprüche sind untergeordnet. Bei höheren Anforderungen an die Optik der Sichtfläche wird eine nachträgliche Farbbeschichtung im Airless-Spritzverfahren empfohlen. Durch die Haftbeschichtung an der Oberfläche wird eine optimale Klebefaftung gewährleistet. Die Haftbeschichtung ist für den maschinellen Klebeauftrag geeignet und trägt zu einer wesentlichen Verbesserung bei der Verlegung bei. Nicht für die Anwendung im WDVS.

Ausführung

Vorarbeiten

Schmutzempfindliche Bauteile (z. B. Fensterbänke) vor Beginn abdecken. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen.

Verarbeitung

MW Kellerdeckendämmplatte 035 plus wird im Klebeverfahren mit SM700 Pro oder Duo-Kleber planeben und versatzfrei im Verband auf den tragfähigen Deckenuntergrund fluchtgerecht angebracht.

Achtung	Ab einer Dämmstoffstärke von ≥ 180 mm die Verklebung zwingend vollflächig und mit Duo-Kleber ausführen.
Hinweis	Bei großen Dämmstoffstärken sollten die Platten zu zweit angebracht werden. Bei der Montage geeignete Hilfsmittel zur gleichmäßigen Druckverteilung verwenden. Zum Aushärten des Klebemörtels die Platten abstützen, sodass diese sich nicht durch das Eigengewicht von der Decke lösen können.

Manueller Klebeauftrag auf Dämmplatte

Randwulst-Punkt-Verklebung

Die Seite mit den beschichtungsfreien Streifen mit einem umlaufenden Mörtelwulst von ca. 50 mm am Plattenrand und 3 handtellergroßen Klebepunkten in der Plattenmitte versehen, so dass eine Verklebung von mindestens 50 % erreicht wird.

Vollflächiger Klebeauftrag

Eine vollflächige Verklebung kann bei ebenem Untergrund ebenso angebracht werden. Klebemörtel vollflächig mit der Zahntraufel auf die Seite mit den beschichtungsfreien Streifen auftragen.

Maschineller Klebeauftrag auf Untergrund

Dämmplatte mit den beschichtungsfreien Streifen unverzüglich in den frischen Klebemörtel schiebend (einschwimmen, leicht hin und her schieben) eindrücken. Die Klebewülste dabei im Abstand von ≤ 200 mm auf die Decke aufspritzen, eine Klebeverbindung von mindestens 50 % muss eingehalten werden. Randbereiche mit einem durchgehenden Klebewulst versehen, damit keine Hinterlüftung entstehen kann.

Verdübelung

Eine Dübelung muss nur durchgeführt werden, wenn die MW Kellerdeckendämmplatte nachträglich mit einer Gewebeamierung versehen wird oder die Verklebung auf Altputz oder Untergründen mit Farbanstrich erfolgt. Vor der Dübelung muss der Klebemörtel ausreichend erhärtet sein. Dübelung mit Schlagdübel CNplus 8 oder Schraubdübel STR U 2G unter der Gewebeamierung ausführen. Bei der Verdübelung müssen mindestens 4 Dübel pro m^2 gesetzt werden.

Hinweis	Produktseite mit beschichtungsfreien Streifen ist die Klebe-seite.
----------------	--

Beschichtungen

Durch die Verarbeitung kann die weiße Haftbeschichtung, besonders an den Seitenrändern, beschädigt werden. Eine nachträgliche Farbbeschichtung der Deckfläche wird empfohlen. Das Aufbringen einer geeigneten Innenfarbe, wie z. B. Intol E.L.F. oder Malerweiss E.L.F. Innendispersionsfarbe, kann rationell mit PFT-Airless-Spritzgeräten (z. B. PFT Samba L) vorgenommen werden (maximaler Farbauftrag nass 150 g/m^2). Ein Farbauftrag mit einer Lammfellrolle wird nicht empfohlen.

Eine nachträgliche Beschichtung der Platte mit Putz ist möglich. Die Putzbeschichtung muss rein mineralisch bzw. nach A2-s1,d0 klassifiziert ausgeführt werden und darf ein Gesamtgewicht von maximal 22 kg/m^2 nicht überschreiten.

Technische Daten

Bezeichnung	Norm	Einheit	MW Kellerdeckendämmplatte 035 plus
Brandverhalten	EN 13501-1	–	A1
Schmelzpunkt	DIN 4102-17	°C	≥ 1000
Temperaturbeständigkeit	–	°C	≤ 250
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ_D	EN 13162	W/(m·K)	0,034
Spezifische Wärmekapazität c_p	EN 12524	J/(kg·K)	1030
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN 12086	–	ca. 1
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene σ_{mt}	EN 1607	kPa	≥ 1
Längenbezogener Strömungswiderstand r	EN 29053	kPa·s/m ²	≥ 25

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Schallabsorption MW Kellerdeckendämmplatte 035 plus¹⁾ nach EN ISO 11654

Bezeichnung	Beschreibung/Daten							Einheit	Norm
	60	80	100	120	140	160	180		
Dicke	60	80	100	120	140	160	180	mm	–
Bewerteter Schallabsorptionsgrad α_w	0,85	–	1,00	–	1,00	–	–	–	ISO 11654
Praktischer Schallabsorptionsgrad α_p bei 125 Hz	0,45	–	1,00	–	1,00	–	–	–	–
Praktischer Schallabsorptionsgrad α_p bei 250 Hz	0,85	–	0,95	–	0,95	–	–	–	–
Praktischer Schallabsorptionsgrad α_p bei 500 Hz	0,90	–	1,00	–	1,00	–	–	–	–
Praktischer Schallabsorptionsgrad α_p bei 2000 Hz	0,80	–	1,00	–	1,00	–	–	–	–
Praktischer Schallabsorptionsgrad α_p bei 4000 Hz	0,65	–	0,95	–	1,00	–	–	–	–
Nois Reduction Coefficient NRC	0,85	–	1,00	–	1,00	–	–	–	ASTM C423
Schallabsorptionsklasse	B	–	A	–	A	–	–	–	ISO 11654

¹⁾ Auf dem Untergrund aufliegend, ohne nachträgliche Farbbeschichtung, gemäß Knauf Schallschutznachweis SH 09 128

Lieferprogramm

Bezeichnung	Dicke mm	Breite mm	Länge mm	Verpackungseinheit		Artikelnummer	EAN
				m ² /Paket	m ² /Palette		
MW Kellerdeckendämmplatte 035 plus	60	400	1200	1,92	19,20	00178259	4003950086786
	80			1,44	14,40	00178262	4003950086793
	100			0,96	11,52	00178265	4003950086809
	120			0,96	9,60	00178266	4003950086816
	140			0,96	7,68	00178267	4003950086823
	160			0,96	5,76	00289431	4003950092046
	180			0,96	5,76	00289432	4003950092053

Knauf MW Kellerdeckendämmplatte 035 plus entspricht folgenden ausgelieferten Produkten:

- Knauf Insulation Kellerdeckendämmplatte KDP-B-035 plus



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB
ausschreibungcenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.
knauf.de/infothek

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-2000 ***

▶ knauf-direkt@knauf.com

▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.